



# kleine Anzeigen.

„Kleine Anzeigen“ werden von unsredigen Expeditionen unentgeltlich angenommen. Alle die 10 W. Kern. eingeklappt erhalten an denselben Tage, später eingeklappt am folgenden Tage.

Die **Heberichsblätter** 25 Pfg., für **Dalle** 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für **Dalle** 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet). Als im **Central-Anzeiger** und erklenen dadurch eine sehr große Verbreitung.

In dieser Anzeigengruppe werden nur Anzeigen mit Rücksicht auf den Leser angenommen. Bei Besorgung einzelner Anzeigen innerhalb eines Monats wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Hg. berechnet.

## Unterricht.

**Erstes Sprach-Institut** (Methoda Balth.) Englisch, Französisch, Italienisch, Geographie, nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenlos. Schulstrasse 74. Telephonisch 1125.

**Die Direction.**

**Unterrichts-Anstalt** für Schach, Tischtennis, Fußball, Turnen, Schach, Tischtennis, Fussball, Turnen, Schach, Tischtennis, Fussball, Turnen, Schach, Tischtennis, Fussball, Turnen.

**Gleichzeitige** Unterrichtsanstalt für Englisch, Französisch, Italienisch, Geographie, nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenlos. Schulstrasse 74. Telephonisch 1125.

## Offene Stellen.

**Arbeitsfindenden** mit ein wenig besten Anzeigen. In denen offene Stellen angeht, werden in unserer weiteren Expedition (Wort 24 von Anzeigen 3 über ein ganzes Verzeichnis der Stellen, die in unserm Anzeiger zu finden sind, Originalausgabe, sondern deren Aufschriften beibehalten; für eine vollständige Liste aller Stellen, die in unserer Expedition zu finden sind, wenden Sie sich an unsern Redakteur. Die Expedition der „Kleinen Anzeigen“.

**Männliche.**

**Suche einen Vertreter** für das Bestehen des Haupt-Sandstein in A. Neuen. Bei sehr gutem Verdienst, ohne große Unkosten. Bewerber mögen sich melden bei Herrn A. Neuen, General-Vertreter, Diale 4, A. Strich, Allee Nr. 11.

**Reisender gesucht.** Eine der ältesten und gut eingeführten Weinhandlungsbetriebe in Deutschland sucht einen reisenden Handlungsreisenden mit 14. Oktober 1899 ein tüchtigen, zuverlässigen Handlungsreisenden mit 14. Oktober 1899 ein. Befehle man sich 172 H. in der Exp. d. 3. 10. 1899.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Ein Buchhalter,** welcher die Rechnungen des Geschäftsbetriebs führen soll, wird für den Monat 1. Januar 1899 gesucht. Off. unter 2173 S. an die Exp. d. 3.

**Wärtergesellin.** Solu nicht ältere, kann unter günstigen Bedingungen kommen. Die mit in die Ehe. **Die Witwe.** Gebildet, fleißig, kann unter günstigen Bedingungen kommen. **Die Witwe.** Gebildet, fleißig, kann unter günstigen Bedingungen kommen.

**Stellmacherehefrau** sucht in Eltern-Gesch. Stellmacherehefrau, Friedberg a/S.  
**Ehefrau** sucht in Eltern-Gesch. Stellmacherehefrau, Friedberg a/S.

**Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht. **Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht.  
**Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht. **Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht.

**Stütze der Hausfrau**, Köchin, Stubenmädchen, in der Küche. **Junges Mädchen**, das Kochen gelernt, nicht älter als 18 Jahre. **Junges Mädchen**, das Kochen gelernt, nicht älter als 18 Jahre.

**Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht. **Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht.  
**Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht. **Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht.

**Stütze der Hausfrau**, Köchin, Stubenmädchen, in der Küche. **Junges Mädchen**, das Kochen gelernt, nicht älter als 18 Jahre. **Junges Mädchen**, das Kochen gelernt, nicht älter als 18 Jahre.

**Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht. **Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht.  
**Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht. **Wettliche.** Eine **Wätterin** sofort gesucht.

**Heilstraße 126** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.

**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.  
**Wettliche** Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Boden, im 2. Stock.





# „Mönchshof“

dessen Entstehung als Mönchshof Jahrhunderte weit zurückliegt, bildet seit Jahrzehnten eine  
 Exportbrauerei I. Ranges in Bayern  
 deren Bier, nach altbewährter Methode bräutender Klosterrüder erzeugt, rühmlichst bekannt sind für ihre  
**Wohlbekömmlichkeit und Gesundheit fördernde Eigenschaft!**

In habe den Verkauf dieser Biere für  
**Halle und Umgegend**

übernommen und habe mich zur Lieferung derselben angelegentlich empfohlen.  
 Die erste Wagonladung ist bereits eingetroffen und liefert ich diesen  
**Köstlichen Stoff hell und dunkel**  
 in Originalgebinden und Flaschen durch eigenes Gechir frei Haus.

**C. Bedau, Halle a. S., Passendorfer Giewerte und  
 Exportbierhandlung,**

Mandelstraße 28. Telefon 1139.

Spaten bleibt aber Spaten,  
 Leipziger Str. 87.

**Burg-Theater,**  
 Giebichenstein, Hohe Straße 1—3.  
 Schmidt's Garten (Jub. G. Schmidt)  
 Donnerstag den 15. Dezember 1898  
**Königs Beicht.**  
 Historisches Lustspiel in 4 Akten  
 von Dr. G. Zöpfer.  
 Anfang 8 Uhr. Ende 10<sup>1/2</sup> Uhr.  
 Freitag den 16. Dezember 1898  
**Die Fieber des Musikanten.**  
 — Täglich Vorstellung. —

**Auswärtige Theater.**  
 Sonnabend den 17. Dezember 1898.  
 Ehrurt (Stadth): Das Erbe.  
 Geta (Mühl. Theater): Die ärztlichen  
 Beschlüsse.  
 Leipzig Neues Th): Ein Sommer-  
 nachtraum.  
 Leipzig Altes Th): Radmittags: Die  
 sieben Stagen. — Abends: Goldlöcher.  
 Magdeburg (Stadth): Radm.: Pantel  
 und Grotel. — Abends: Diebelo.  
 Weimar (Stadth): Zurandot.

**Neue Sing-Akademie.**  
 Freitag den 16. Dezember Abends  
 7 Uhr Uebung für ganzen Chor  
 im Saale der Volksschule.  
**Gade, Kreuzfahrer,  
 de Haan, Harpa.**  
 Anmeldungen neuer singender und  
 zahlender Mitglieder bei dem Königl.  
 Musikdir. Hrn. Professor Vorwärtsch,  
 Wilhelmstr. 22. Der Vorstand.

**Artillerie.**  
 Sonntag den 19. d. Mts Nach-  
 mitt. 4 Uhr findet unsere diesjährige  
**Weihnachtsbesprechung**  
 in den Kasernehallen statt.  
 Die Kameraden werden ersucht, mit  
 ihren lieben Angehörigen sich recht  
 zeitlich einzustellen. Der Vorstand.

**„Weisses Ross“.**  
 Geißstraße Nr. 5.  
**Mittagstisch**  
 billig und sehr gut.

**Café Roland,** am  
 Marktplatz  
 — Inh.: Fritz Seelmeyer —  
 empfiehlt sein geheitztes und gut ventilirtes Lokal. Für best-  
 gepflegte Biere, warme Getränke, sowie aufmerksame Bedienung  
 ist gesorgt.

AB. Erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, dass von  
 jetzt ab täglich von 12 Uhr Nachts frische Bouillon und  
 warme gefüllte Pastetchen verabreicht werden.

**Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft**  
 (alte Berlinische von 1836)  
 übernimmt Lebens-, Kranken- und Rentenversicherungen nach  
 verschiedenen Modellen zu billigen Prämien und liberalen Be-  
 dingungen. — Die Gesellschaft besitzt vermöge ihrer großen  
 Garantiefonds zu den beschriebenen Versicherungsbedingungen  
 fähig die zahlreichsten Versicherungen, Corporationen und Betrieben ab-  
 zuschließen. — Zur Entgegennahme von Versicherungs-  
 Anträgen, Abgabe von Prospektten etc. sind gern bereit:  
**General-Agentur G. H. Fischer, Halle a. S., Fährstr. 18.  
 Invektor H. Sömmig, Halle a. S., Lindenstraße 48.**

**Frauen-Industrie- und Kunstgewerbe-Schule,  
 akademische Lehranstalt I. Ranges**  
 für moderne Damenschneiderei und Wäsche-Confecction,  
 alteste und bestrenomirte am Platze,  
 Halle a. S., Alte Frauenstraße Nr. 33, der Hauptpost schrägüber.  
 Prospekte gratis und franco durch die Vorsteherin Frä. Clara Martin.

**Sprengel & Rink,**  
 Halle a. S., Leipziger Str. 2, Telephon 414,  
 Specialhaus für sämmtl. feineren Delicatessen, Weine, Wild u. Geflügel,  
 empfehlen

**zum Weihnachts-Feste**

in grossartigster Auswahl und prima Qualitäten  
*Vierländer Mastgänse, Hamburger Enten,  
 Brüsseler Pouleten, Ungarische Puten, Capaunen,  
 Poulets, Hähnchen, feiste Fasanen,  
 Rehwild, Haselhühner, Waldschneppen,  
 Prima Holländ. Austern, lebende Helgoländer Hummern,*  
**Beluga- u. Astrachaner Foss-Caviar**  
 hellkörnig u. mild gesalzen,  
*Französische Delicatesskörbe, Stilleben,  
 Sämmtliche feinen Liqueure des In- u. Auslandes,  
 Wein, Champagner, Punschessenzen, Cognac, Rum, Arac etc.*  
 Anträge nach auswärts werden prompt ausgeführt.

**Bockbier**  
 empfiehlt zum Feste in Gebinden u. Flaschen (à Flasche 10 Pf.)  
**Freyberg's Brauerei.**

Zur Weihnachtsbesprechung armer kranker Kinder  
 in den Königl. Kliniken  
 am Freitag den 16. Dezember (nicht Sonntag den 18. ds.)  
**Wohltätigkeits-Concert und Theater-Aufführung**  
 des **Dram. Vereins „Dilettantenbühne“**  
 im **„Neuen Theater.“**

Concert der beliebten Thiem'schen Kapelle.  
 Theater-Aufführung: „So sind sie Alle.“ Rolle mit Gesang in 3 Akten.  
 Eintrittskarten sind im Civarver-Geschäft des Herrn Hartmann,  
 Gr. Ulrichstraße 3, sowie im „Neuen Theater“ zu entnehmen.  
 Auch in diesem Jahre bitten wir unsere werthen Gönner um gütige  
 Unterstützung dieses schönen Zweckes einer Weihnachtsstunde für die armen  
 kranken Kinder in den königlichen Kliniken. Der Vorstand.

**Neues Theater.**  
 Sonnabend den 17. Dezember 1898  
**Weihnachts-Soirée.**  
 Concert und Aufführung des Festspiels  
**Des Waldfestes Weihnachts-Drum.**  
 Hierauf: **BALL.**  
 Anfang 9<sup>1/2</sup> Uhr. Besuche sind herzlich eingeladen.  
**Rauchers-Bund Halle a. S.**  
 Der Vorstand.

**Weinhandlung, Wein- und Frühstücksstuben**  
 von **E. Morgenthal,** Brüderrstr. 3,  
 empfiehlt ihre elegant eingerichteten Räume,  
 f. Anstern, Hammer, sowie Delicatessen der Saison.  
**Weine der berühmten Firma Strahl & Co., Dresden-Glogau.**

Spaten bleibt aber Spaten,  
 Leipziger Str. 87.

**Stadt-Theater Halle.**  
 Freitag, 16. Dezember  
 8<sup>1/2</sup> Uhr, 7<sup>1/2</sup> Ab. 7<sup>1/2</sup> Uhr. Darb. 10<sup>1/2</sup> Uhr.  
 Anfang 7<sup>1/2</sup> Uhr, Ende gegen 10<sup>1/2</sup> Uhr.  
**Die Geisha.**  
 Eine japanische Theaterskizze.  
 Operette in 3 Akten. Musik von S. Jones,  
 Regieleiter W. Ritterhoff.

- Personen.
- |                         |                         |                         |                         |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |
| Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker | Herrn-Hilf. u. Schenker |

Sonnabend, 17. Dezember  
 Nachm. 3<sup>1/2</sup> Uhr  
**Freunde-Vorh.** bei kleinen Preisen.  
**Prinzeß Dornröschen.**  
 Weihnachts-Aufführungskomodie mit  
 Gesang und Tanz in 5 Bildern von  
 C. A. Görner.  
 Abends 7<sup>1/2</sup> Uhr  
 90 Vork. 20 Vork. außer Abonnement.  
 Einmaliges Festspiel des 18. Hofoper-  
 längers Hermann Bachmann von  
 Carl Overhaus in Berlin.  
**Die Walküre.**  
 Botsch.: G. Bachmann als Gast.

**Thalia-Theater.**  
 Wegen Vorbereitungen zum Weis-  
 nachtmärchen  
**Die drei Wunderblumen**  
 bleibt das Theater Freitag und  
 Sonnabend geschlossen.

**Walhalla-Theater**  
 Director: Richard Hubert.  
 Donnerstag den 15. Dezember  
**Letzte Vorstellung**  
 vor Weihnachten.  
 Chevalier Chiquet, der phäno-  
 menale „Schwerhörige“.  
 Weis, Ration, Leo u. Anton.  
 Brauvor-Lichtgammalter am liege-  
 den Trapes. (Sensationell!) Die  
 Geisha. — Der Preis-Bändigen mit  
 ihrer pantomimischen Scene „Affek-  
 tesche“. — Miss Barma mit ihren  
 überredeten Kindern. — Die Schöne  
 Frau Anna und Josefine Höng-  
 sen. — Schwebel-Heidliche Gefangs-  
 Duellanten. — Dräueln Elia  
 Stella, excentriche Gefangs-Du-  
 bellier. — Herr Paul Ulrich, Con-  
 gnat-Gefangs-Duombitt.  
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.  
 Vom 16. bis incl. 24. d. Mts.  
 geschlossen.

**Radsfahrbahn Giseke.**  
 Morgen Freitag nur Fahrabend.